

WDR setzt auf KI-Siegel: Mehr Transparenz in der Medienwelt

WDR führt digitalen Beipackzettel ein, um KI-informierte Inhalte transparenter und fälschungssicher zu gestalten.

WDR setzt Maßstäbe in der Medienverifikation

Die weltweite Verbreitung von KI-generierten Inhalten stellt eine neue Herausforderung für die Glaubwürdigkeit von Informationen dar. Angesichts der rapide wachsenden Anzahl an täuschend echten Videos, Bildern und Audios, hat der WDR entschlossen reagiert, um den hohen Standards journalistischer Integrität gerecht zu werden.

Ein neuer Standard für die Medienbranche

Der WDR ist der erste öffentlich-rechtliche Sender im deutschsprachigen Raum, der der Initiative zur Kennzeichnung von vertrauenswürdigen Inhalten beigetreten ist. Diese Initiative umfasst die „Content Authenticity Initiative“ (CAI) und die „Coalition for Content Provenance and Authenticity“ (#C2PA). Ziel dieser Koalitionen ist es, technische Standards zu entwickeln, die die Echtheit von Medieninhalten garantieren.

Echtheitssiegel für Inhalte: Ein Blick auf die Technologien

Ein zentraler Bestandteil dieser neuen Initiative ist das digitale „Echtheitssiegel“ für alle Arten von Medien. Jedes Video, Foto

und jeder Audioaufnahme wird mit einem digitalen „Beipackzettel“ versehen. Dieser Beipackzettel gibt nicht nur Aufschluss über die Entstehung der Aufnahme, sondern stellt auch sicher, dass die Metadaten fälschungssicher mit dem Originalmaterial verknüpft sind. Durch diese Maßnahme wird die Möglichkeit der Manipulation signifikant reduziert. Das Logo des Echtheitssiegels wird als kleines „i“ im Sternkreis auf den Inhalten sichtbar sein.

Wichtigkeit der Verifikation im Kampf gegen Desinformation

Mit dem Beitritt zu CAI und C2PA hat der WDR die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln und den neuen Standard in der Praxis zu erproben. Wie bei Lebensmitteln benötigt auch dieses Echtheitssiegel eine umfassende Anwendung über den gesamten Produktionsprozess hinweg – vom Aufnahmegerät über die Nachbearbeitung bis hin zur Archivierung. Dieser umfassende Ansatz ist entscheidend, um den Einfluss von Fake News und manipulierten Inhalten im Internet entgegenzutreten, insbesondere da Experten schätzen, dass bis zum Jahr 2025 mehr Inhalte durch KI als durch Menschen erstellt werden.

Umsetzung und Zusammenarbeit mit der Branche

Um sicherzustellen, dass die Techniken für das Echtheitssiegel effektiv umgesetzt werden, ist es notwendig, dass auch Kamera- und Schnittsoftware-Hersteller die neuen Standards integrieren. Bei der CAI sind nahezu alle bedeutenden Hersteller von Mediengeräten und -software vertreten, was eine breite Unterstützung für diese Initiative gewährleistet. Unternehmen wie Adobe, Microsoft und BBC arbeiten zusammen mit dem WDR, um die Entwicklung von geeigneten Technologien voranzutreiben.

Fazit: Ein Schritt in die Zukunft der Medien

In einer Zeit, in der Desinformation und gefälschte Inhalte immer häufiger auftreten, spielt der WDR eine entscheidende Rolle im Verbund mit internationalen Partnern. Mit dem Echtheitssiegel und verbesserter Verifikationstechnologie setzt der WDR ein Zeichen für Transparenz und Verantwortung in der Medienberichterstattung. Dieser Schritt könnte als Modell für andere Medienhäuser dienen und zeigt, wie wichtig innovative Ansätze sind, um das Vertrauen der Öffentlichkeit in journalistische Inhalte zu sichern.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)